

Meine Eltern haben den Krieg als Kinder miterlebt - wie beeinflusst das mein heutiges Denken und Urteilen?

Beitrag von „Palim“ vom 21. Dezember 2020 21:20

Zitat von Gruenfink

aber ich verbinde mit "Nazi" wohl eher die Selbstverständlichkeit, mit der solche unsagbaren Dinge plötzlich gesagt werden. Ob nun rechts oder homophob (und deshalb noch lange kein Nazi) - dieses Schwadronieren, das kommt von den Nazis, da bin ich mir sicher.

Vermutlich stimmt irgendwie beides, denn im Ausland gibt es ja durchaus Rechte und Hetze.

Aber ich weiß auch, dass meine Großmütter beide sehr von der Propaganda geprägt waren und auch in den 80ern durchaus noch entsprechende Äußerungen kamen, die mir aufgefallen sind, weil sie für mich ungewöhnlich klangen ... vielleicht auch, weil ich gespürt habe, wie meine Mutter die Luft angehalten hat.

Es ist schon möglich, dass sich das weitergibt und wieder auftaucht, wenn dann doch plötzlich „Jude“ als Schimpfwort auftaucht bei Leuten im Alter zwischen 50 und 60 Jahren.